

## Dankbarkeit



Ich bin in den Süden, den Osten, den Westen und in den Norden gereist. Ich habe nie verstanden, wie es möglich ist, dass sich Menschen in nur kurzer Zeit kennen und lieben lernen können.

***Rom ist mein Lehrer geworden, dessen antike Gebäude, lebendige Stadtatmosphäre und Gastfreundschaft der Menschen mich unterrichtet haben.***

Auf unserer Reise war Dr. Weber wie ein großer Affenbrotbaum, dessen längste Wurzeln in jedem feuchten, fruchtbaren Land verstreut sind. Meine Kollegen und ich waren die Blätter des Affenbrotbaums, die sich voll und ganz auf das Weisheitswasser und die Geschichte des Stammes verließ.

Dr. Weber gestattete uns, unter seinem Affenbrotbaum zu sitzen und seinen schönen Schatten zu genießen, sowie eine Mutter mit ihrem ungeborenen Kind. Mit einladender und freundlicher Stimme erzählte er uns die Geschichte und die Kultur des römischen Volkes aus verschiedenen Epochen. In seiner einfühlsamen Erzählung tauchten wir alle in die Geschichte ein und erlebten die Höhepunkte jeder erzählten Begebenheit.

Nach einigen Tagen sagte Dr. Weber, dass diese Pilgerreise seine letzte sei. Plötzlich war mein Herz von endloser Traurigkeit und Aufregung erfüllt, sowie das eines zweijährigen Babys, das von seiner Mutter zurückgelassen wird und nicht weiß, was es tun soll. Aber mein Herz sprach zu mir:

***„Du musst dankbar sein für die Liebe, das Mitgefühl und die Fürsorge, die er Dir entgegengebracht hat“.***

Von da an lernte ich, Ihnen, Dr. Weber, für Ihre kostbare Zeit und Energie zu danken, die Sie in die Rom-Pilgerschaft investiert haben.

Ich kann meinen Mund nicht schließen und schweigen, ohne *den mächtigen Löwen* zu erwähnen, der weder Fleisch noch Gras fraß, sondern immer Wasser trank und die Sprache der Liebe, der Beichte, der Ehrlichkeit und des Rates sprach. Der Löwe, dessen Name Meditation und Mitgefühl widerspiegelt, ist Pater Prof. Engel.

Pater Engel war während aller sechs Tage unseres Aufenthalts in Rom geistig bei uns. Bei der ersten Begegnung wusste ich nicht, dass er ein Priester war, denn er hatte einen besonderen Sinn für Humor und war ein sehr gütiger und einfacher Mensch. Ich kann sagen, Pater Engel war mit dem Gewand Jesu Christi bekleidet, der weder seine Größe, noch seine Identität zeigte. Ich möchte Ihnen von ganzem Herzen danken.

Allen Teilnehmern der Pilgerreise 2020 nach Rom möchte ich sagen:

***Vergessen wir nicht die wunderbaren Worte des Affenbrotbaums und des Löwen, denn sie werden uns stärker machen und uns an unseren Aufenthalt in Rom erinnern, sowie an die Liebe Jesu und seiner Mutter Maria, die unendlich ist.***

Ich habe diesen Text an einem schönen sonnigen Tag in Rom geschrieben, umgeben von grünen Bäumen und wunderbaren Menschen.

In Christus verbunden

Dyoniz Kindata

Rom, 27.08.2020